

Brustzentrum mit Label der Krebsliga zertifiziert

Schlieren Anfang 2021 sind das Spital Limmattal und die Brust-Zentrum AG in Zürich Seefeld eine Partnerschaft eingegangen. Seither führen sie unter dem Namen Brustzentrum Zürich Plus gemeinsam ein Brustzentrum an ihren beiden Standorten. Diese Zusammenarbeit trägt nun erste Früchte, wie es in einer Mitteilung vom Mittwoch heisst. Nach einem anspruchsvollen, intensiven Auditverfahren sei das Brustzentrum Zürich Plus von der Stiftung Sanacert Suisse mit dem Q-Label der Krebsliga Schweiz zertifiziert worden. Dieses ist vier Jahre lang gültig.

Die Partner sprechen von einem «Meilenstein»

«Das Qualitätssiegel stellt einen Meilenstein in der noch jungen Partnerschaft der beiden Leistungserbringer dar», heisst es in der gemeinsamen Mitteilung weiter. Das Brustzentrum Zürich Plus biete den Erkrankten aufgrund der engen interdisziplinären Zusammenarbeit mit Spezialisten verschiedener Fachgebiete eine Rundumbetreuung aus einer Hand. Sie würden vom ersten Sprechstundentermin bis zum Abschluss der Therapie eng begleitet. Das Brustzentrum Zürich Plus biete das gesamte Spektrum medizinischer Therapien und Behandlungen, stets auf dem neusten Stand der Wissenschaft. Dies sowohl in der Diagnostik als auch bei konservativen und operativen Behandlungsmethoden sowie in der Nachbehandlung.

Um das Label der Krebsliga Schweiz zu erlangen, muss ein Brustzentrum rund 100 Qualitätskriterien erfüllen. Entscheidend sei zum Beispiel, dass Behandlung und Betreuung von einem interdisziplinären Team durchgeführt werden, dem Vertreterinnen und Vertreter der unterschiedlichen Facharztdisziplinen sowie der Psychologie und Pflege angehören, heisst es auf der Website der Krebsliga. (*liz*)